

Teilnahmebedingungen der Solidaritätsjugend Deutschlands

Stand 10.01.2020

Geltungsbereich

Unsere Teilnahmebedingungen gelten grundsätzlich für sämtliche Veranstaltungen, sofern Einschränkungen oder Abweichungen nicht ausdrücklich vermerkt sind.

Teilnahmeberechtigung

Teilnehmen können alle ordentlichen Mitglieder der Solijugend Deutschlands sowie alle Nicht-Mitglieder zwischen 10 und 26 Jahren (wenn nicht anders angegeben).

Anmeldebestimmungen und Zahlungsvereinbarungen

Anmeldungen sind ausschließlich online über unser [Onlineformular](#) möglich. Gruppenleitende können sich alternativ eine Teilnahmeliste als Formular auf der Webseite [hier](#) herunterladen und ausgefüllt an anmeldung@solijugend.de zurückschicken.

Sollte eine Anmeldefrist abgelaufen sein, kann in der Bundesgeschäftsstelle nachgefragt werden, ob eine Anmeldung trotzdem noch möglich ist. Wir versuchen, allen die Teilnahme zu ermöglichen.

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden, in angemessener Bearbeitungszeit, eine Buchungsbestätigung, die zugleich Rechnung ist. Diese ist sofort und ohne jeglichen Abzug zu begleichen. Nur vor Seminarbeginn eingegangene Zahlungen berechtigen zur Seminarbeteiligung. Zahlungen erfolgen als Überweisung auf das Konto der Solidaritätsjugend Deutschlands. Barzahlungen vor Ort werden nicht akzeptiert.

Bei noch nicht volljährigen Teilnehmenden ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten (gesetzlichen Vertreters) erforderlich. Das dafür benötigte Formular wird den Teilnehmenden gesondert per Mail geschickt. Rechtzeitig vor der Veranstaltung wird eine Einladung mit allen wichtigen Daten zur Veranstaltung und einer Wegbeschreibung verschickt.

Die Seminare, Fortbildungen und die internationalen Begegnungen werden in der Regel erst ab acht Teilnehmenden durchgeführt. Der Kreis der Teilnehmenden ist bei diesen Veranstaltungen auf maximal 20 Teilnehmenden begrenzt (wenn nicht anders angegeben).

Ausschluss von der Veranstaltung

Sollten Teilnehmende aufgrund grober Verstöße gegen bestehende Gesetze oder die Hausordnung oder aufgrund der Gefährdung anderer oder der wiederholten Missachtung von Anweisungen der Aufsichtführenden von der Veranstaltung ausgeschlossen werden, so hat die/der Teilnehmende die Kosten der Rückfahrt selbst zu tragen. Bei Minderjährigen erfolgt eine Kontaktaufnahme mit der/dem Erziehungsberechtigten. Auf Wunsch der/des Erziehungsberechtigten wird die/der Teilnehmende von einer Aufsicht führenden Person begleitet, die daraus entstehenden Kosten werden in Rechnung gestellt.

Leistungen

Im Teilnahmebeitrag sind, soweit nicht anders vereinbart, folgende Leistungen enthalten:

- Unterkunft in Mehrbettzimmern und Vollverpflegung (wenn nicht anders angegeben)
- Betreuung von erfahrenen und geschulten hauptamtlichen und/oder ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen
- Programmkosten
- Unfall- und Haftpflichtversicherung
- Reisekosten (gemäß der gültigen Reisekostenrichtlinien der Solidaritätsjugend Deutschlands.)

Eine Unterbringung in Einzelzimmern ist nicht vorgesehen. Sofern eine Unterbringung in Einzelzimmern gewünscht wird, kann bei freien Kapazitäten eine verbindliche Buchung über den Veranstalter erfolgen. Die Mehrkosten sind von der/dem Teilnehmenden selbst zu tragen. Die Unterbringung erfolgt getrenntgeschlechtlich.

Reiseunterlagen

Je nach Veranstaltungsart muss jede*r Teilnehmende im Besitz eines gültigen Ausweises (Personalausweis, Lichtbildbescheinigung, evtl. Visum) sein, sowie einer Impfbescheinigung.

Kann ein*e Teilnehmende*r wegen Nichtbeachtens der gesetzlichen Bestimmungen oder nicht ausreichender Papiere an der gebuchten Fahrt nicht teilnehmen oder

wird deswegen an der Grenze zurückgewiesen, so gehen alle eigenen und der Solijugend Deutschlands entstehende Kosten zu seinen/ihren Lasten.

Für die Einhaltung der Pass-, Devisen- und Zollbestimmungen ist jede*r Teilnehmende*r selbst verantwortlich. Soweit die Solijugend Deutschlands die Reiseunterlagen beschafft, werden diese den Teilnehmenden vor Fahrtantritt übergeben. Die genauen Abfahrtszeiten und Abfahrtsort werden mit den letzten Reiseinformationen schriftlich mitgeteilt.

Haftung

Für mitgeführte Gegenstände, die abhandenkommen, oder für sonstige unmittelbare und mittelbare Schäden und Kosten inklusive des Verdienstauffalls, des entgangenen Gewinns oder der Ansprüche Dritter, Datenverlust, Reisekosten, Folge- und Vermögensschäden jeder Art übernimmt die Solijugend Deutschlands keinerlei Haftung.

Unsere vertragliche Haftung für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt.

1. soweit ein Schaden der/des Teilnehmenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder
2. soweit wir für einem der/dem Teilnehmenden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich sind.

Rücktritt und Stornogebühren

Die Stornierung der Teilnahme ist der Solijugend Deutschlands spätestens 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich mitzuteilen. Der bereits bezahlte Beitrag wird in diesem Fall abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 10 € erstattet. Bei Stornierung der Teilnahme weniger als 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Beitrag vollständig fällig. Ferner behält sich die Solijugend Deutschlands vor, zusätzliche Stornokosten in Rechnung zu stellen.

Für unsere Skifreizeit gelten folgende Bestimmungen: Bis 3 Monate vor Anreise kann kostenlos storniert werden. Ab 3 Monaten bis 1 Monat vor Anreise berechnen wir 40% des Reisepreises. Ab 1 Monat bis 1 Woche vor Anreise beträgt die Stornogebühr 70 % des Reisepreises und bei einer Absage innerhalb der letzten Woche der Anreise stellen wir 90 % des Reisepreises in Rechnung.

Für alle stattfindenden Maßnahmen kann die Solijugend, unabhängig vom Termin der Absage, der absagenden Person tatsächlich entstandenen Kosten für Flugstornierungen etc. in Rechnung stellen.

Abweichungen von diesen Regelungen sind bei einzelnen Veranstaltungen möglich und werden mit der Einladung zur Veranstaltung schriftlich mitgeteilt.

Bei Ausfall einer Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmendenzahl, Mangel an Betreuungspersonen (Eltern sind als Betreuungspersonen willkommen), eines von der Solijugend Deutschlands nicht zu vertretenden Grundes oder höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf die Durchführung.

Bei Absage des Seminars durch die Solijugend Deutschlands gewährt der Veranstalter die volle Rückerstattung des Teilnahmebeitrags. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Datenschutz

Personenbezogene Daten werden zwecks Bearbeitung der Anmeldung und für die Durchführung der Veranstaltung bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir gegebenenfalls an Dritte weiter (z.B. Unterkunft, Kooperationspartner, Fördermittelgebende), sofern dies für die Durchführung notwendig ist, bzw. wir rechtlich verpflichtet sind. An anderen Stellen geben wir die Daten nicht ohne Einwilligung weiter.

Mit der Teilnahme an unseren Maßnahmen willigen die Teilnehmenden ein, dass Foto-, Ton- und Filmaufnahmen von ihnen im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Solijugend veröffentlicht werden. Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Bundesgeschäftsstelle der Solijugend Deutschlands widerruflich. Bezüglich der Veröffentlichung in Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.